

BUNDESKANZLERAMT ■ ÖSTERREICH

GZ • 650.983/0002-V/2/2005

ABTEILUNGSMAIL • V@BKA.GV.AT

BEARBEITERIN • FRAU DR. ELISABETH GROIS

PERS. E-MAIL • ELISABETH.GROIS@BKA.GV.AT

TELEFON • 01/53115/2983

IHR ZEICHEN • LTG.-G-78-2004 (LTG.-359/A-1/25-2004)

VOM 9. DEZEMBER 2004

An den  
Herrn Landeshauptmann  
von Niederösterreich  
Landhauspl. 9  
3109 St. Pölten

Antwort bitte unter Anführung der GZ an die Abteilungsmail

**Betrifft:** Gesetzesbeschluss des Niederösterreichischen Landtages vom  
9. Dezember 2004 betreffend Änderung des NÖ Raumordnungsgesetzes  
1976

Die Bundesregierung hat in ihrer Sitzung am 18. Jänner 2005 beschlossen, der Kundmachung des im Betreff genannten Gesetzesbeschlusses gemäß Art. 98 Abs. 3 B-VG zuzustimmen und gleichzeitig die Zustimmung zu der im Gesetzesbeschluss vorgesehenen Mitwirkung von Bundesorganen gemäß Art. 97 Abs. 2 B-VG zu erteilen.

Unbeschadet der Erteilung der Zustimmung zur vorzeitigen Kundmachung des Gesetzesbeschlusses besteht Anlass zur Bemerkung, dass die in § 17 enthaltene Beschränkung, wonach außerhalb geschlossener, bebauter Ortsgebiete die Verkaufsfläche für zentrumsrelevante Waren 80m<sup>2</sup> nicht übersteigen darf, den Anschein erweckt, dass diese Regelung nahversorgungsrechtlich bzw. wettbewerbsrechtlich motiviert ist und die gesetzliche Regelung von einer gewerberechtlichen Betrachtungsweise ausgeht, zu deren Regelung dem Raumordnungsgesetzgeber die Kompetenz fehlt (VfSlg. 9543/1982, 10.483/1985, 11.393/1987, 12.284/1990, 11.626/1988, 11.830/1988, 12.068/1989, 14.685/1996).

19. Jänner 2005  
Für den Bundeskanzler:  
IRRESBERGER

Amt der NÖ Landesregierung  
Poststelle

20. Jan. 2005

Elektronisch gefertigt

*Landtag*  
LtG.-G-78-2004  
Beauftragter  
Stempel  
Bewungen  
(LtG.-359/A-1/25-2004)